

# PHILORO-GRÜNDER RUDOLF BRENNER:

**Rudolf Brenner**  
Chef des heimischen Edelmetallhändlers philoro.

# »GOLD-BOOM ist noch lange nicht vorbei«

**» INSIDER:** Gold hat in diesem Jahr einen Rekord nach dem anderen geknackt, die Anleger reifen sich um das Edelmetall – warum ist Gold gerade jetzt ein solcher Bestseller?

**RUDOLF BRENNER:** Das aktuelle Umfeld ist für Gold ideal: Wir sind seit Jahren in einer Niedrigzinsphase, globale Spannungen wie der Konflikt zwischen China und den USA sorgen für nervöse Stimmung bei den Anlegern, die Pandemie ruft große Verunsicherung hervor, und dank der Konjunkturpakete der Regierungen gelangen riesige Geldmengen in die Märkte. All das sorgt für einen Boom am Goldmarkt. Gold wird seinem Ruf als sicheres Investment in der Krise gerecht.

**INSIDER:** Denken Sie, dass der Goldpreis weiter steigt?

**BRENNER:** Ich schätze die Aussichten auf eine weitere Wertsteigerung des Goldes sehr positiv ein. Das zuvor skizzierte Umfeld wird sich nicht rasch ändern – und das pusht den Goldpreis. Der Boom ist noch lange nicht vorbei.

**INSIDER:** Ist die Nachfrage immer noch um ein Vielfaches höher als vor der Krise?

**BRENNER:** Einen Ansturm und Angstkäufe im Ausmaß wie im März und April gibt es nicht mehr; die Aussicht auf einen Impfstoff gegen Covid-19 beruhigt die Situation etwas. Aber die Gold-Nachfrage seitens privater und institutioneller Investoren ist nach wie vor überdurchschnittlich. Unser Auftragsstand liegt jetzt etwa 30% über dem Vorjahr.

**INSIDER:** 2020 wird für philoro ein Rekordjahr?

**BRENNER:** Heuer wird unser absolut bestes Jahr, wir erwarten einen Umsatz von deutlich über einer Milliarde Euro – das ist mehr als doppelt so viel wie 2019. Wir rechnen für 2020 mit circa 1,2 Milliarden in der Gruppe. Neben Österreich haben

Wolfgang Wolak, philoro

# Interview

## »Gold wird seinem Ruf als sicheres Investment in der Krise gerecht«

**Rudolf Brenner** über Chancen für Gold-Anleger, sichere Lagerung von Barren und die philoro-Erfolgsgeschichte.

wir ja Standorte in Deutschland, der Schweiz und Liechtenstein.

**INSIDER:** Gibt es Expansionspläne? Werden Sie weitere philoro-Standorte eröffnen?

**BRENNER:** Ja. Nächste Woche sperren wir in Zürich einen zweiten Standort auf. In Deutschland haben wir jetzt fünf Filialen und werden auf acht erhöhen – neue kommen in Frankfurt, Düsseldorf und wahrscheinlich München. In Österreich gibt es vier Standorte (in Wien, Salzburg, Graz und Innsbruck), in Liechtenstein einen.

**INSIDER:** Sind Ihre Pläne für eine philoro-Expansion in die USA noch aufrecht?

**BRENNER:** Sind sie, ja – wir haben das nur um ein Jahr verschoben, weil Reisen in die USA derzeit nicht möglich sind. Den Start in den USA planen wir jetzt für das letzte Quartal 2021.

**INSIDER:** Wachsen Sie auch beim Mitarbeiterstand stark?

**BRENNER:** Wir haben jetzt 150 Mitarbeiter, Ende 2021 werden es deutlich mehr sein.

Wenn in eineinhalb Jahren unsere Goldfabrik in Korneuburg (NÖ) in Betrieb geht, entstehen dort 100 neue Arbeitsplätze. Mittelfristig, in zwei Jahren, werden wir bei 400 philoro-Beschäftigten sein.

**INSIDER:** Was werden Sie in der philoro-Fabrik produzieren?

**BRENNER:** Unter anderem unsere eigene Barren-Linie, aber auch Halbfertigerzeugnisse für Juweliere und die Industrie. Bisher lassen wir unsere Produkte vor allem in der Schweiz und Deutschland fertigen, künftig haben wir dann Gold „made in Austria“ und können die gesamte Wertschöpfungskette selbst abdecken.

**INSIDER:** Sie haben philoro 2011 gegründet. Wie kam es dazu, hat Gold Sie schon immer fasziniert?

**BRENNER:** Ich bin in Ostdeutschland geboren, zwar schon im Babyalter nach Wien gekommen, aber ich hatte immer engen Kontakt mit meiner ostdeutschen Großmutter. In der DDR gab es zwei Dinge,

»Für Gold bekam man in der DDR Auto binnen 1 Woche.«

Brenner über den Wert von Gold

auf die jeder scharf war und für die man alles bekommen konnte: D-Mark und Gold. Wer beispielsweise ein Auto kaufen wollte und darauf lange hätte warten müssen, hatte es bei Bezahlung in D-Mark oder Gold binnen einer Woche. Das hat mich geprägt. Vor der philoro-Gründung habe ich im Veranlagungsbereich bei Banken gearbeitet, dort war Gold immer wichtig. Dem Thema bin ich treu geblieben, ich habe immer auf konservative Werte gesetzt.

**INSIDER:** Was ist bei Anlegern gefragter – Barren oder Münzen?

**BRENNER:** Beides ist beliebt. Wer größere Summen investieren will, kauft eher Barren. Münzen werden oft dazugemischt, um bei Liquiditätsbedarf kleinere Einheiten

zum Verkaufen zu haben. Beliebte Größen sind der 100- und der 250-Gramm-Barren. Ein Topseller ist der Philharmoniker zu 1 Unze.

**INSIDER:** Sie haben auch einen Onlineshop. Läuft viel Geschäft übers Internet?

**BRENNER:** Rund 20% unseres Umsatzes machen wir online. Während des Lockdowns im März/April und auch jetzt wieder mussten unsere Filialen schließen, da läuft alles über den Onlineshop.

**INSIDER:** Wenn man physisches Gold kauft, stellt sich die Frage, wo es sicher aufzubewahren ist. Was empfehlen Sie?

**BRENNER:** Gut ist ein möglichst versteckt platzierter Safe daheim, dazu eine Haftpflichtversicherung. Bei größeren Summen in physischem Gold empfiehlt sich die Lagerung in einem externen Schließfach. Wir bieten das an, Banken ebenfalls. Der Bedarf an Schließfächern ist stark gestiegen, daher werden sie knapp. An unserem künftigen Fabrikstandort in Korneuburg errichten wir auch ein neues Hochsicherheitslager mit Schließfächern.

**INSIDER:** Nicht jeder hat so viel Geld zur Veranlagung übrig, um sich gleich einen – selbst kleinen – Goldbarren zu kaufen. Da gibt's eine Alternative?

**BRENNER:** Ja, unser neues Produkt, den Goldsparplan. Mit einem kleinen monatlichen Betrag – ab 50 Euro – kann man damit Anteile an physischem Gold erwerben und sich seinen „Goldschatz“ über die Zeit aufbauen. Wir verkaufen das sehr gut.

**INSIDER:** Bei philoro kann man nicht nur in Gold investieren, sondern Sie kaufen auch Altgold an – das heißt, man kann alte Goldketten etc. zu Geld machen?

**BRENNER:** Ja. Der gestiegene Goldpreis animiert jetzt viele, sich von altem Schmuck, der nur in der Lade herumliegt, zu trennen. Manche tauschen das bei uns gleich gegen Anlagegold, andere lassen sich dafür Geld auszahlen. Wir zahlen Bestpreise in der Branche.

»Rechnen heuer mit Umsatz deutlich über 1 Milliarde Euro.«

Brenner über philoro-Rekord 2020



Edelmetall-  
händler philoro  
In Österreich Filialen  
in Wien, Salzburg,  
Graz, Innsbruck.